

## Streit ums Quartier

Der Baubeginn für das sogenannte Freiheits- und Einheitsdenkmal vor dem Humboldt-Forum in Berlin könnte sich weiter verzögern. Der Naturschutzbund (Nabu) Berlin hat Klage gegen die Genehmigung der Senatsbauverwaltung eingereicht. Das bestätigte ein Sprecher des Verwaltungsgerichts am Dienstag. Der Nabu erklärte, die Klage habe eine aufschiebende Wirkung. Diese Aussage traf das Gericht zunächst nicht. Anfang Oktober hatte die Behörde für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz grünes Licht für den Baubeginn unter strengen Natur- und Artenschutzauflagen gegeben. Dabei geht es um Ausgleichsmaßnahmen für geschützte Fledermäuse, die im Gewölbe unter dem künftigen Denkmalsockel leben. Laut Nabu hat die Behörde bisher kein ausreichendes Ersatzquartier und keine alternativen Brutplätze für die seltenen Wasserfledermäuse geschaffen. Die Bauverwaltung müsse das bereits geschlossene Fledermausquartier sofort wieder öffnen. Für das seit Jahren kritisierte Projekt hatte der Bundestag im vergangenen Jahr 17 Millionen Euro freigegeben. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/365310.kulturpolitik-streit-ums-quartier.html>